

## Pressemitteilung

Dezernat Kommunikation  
und Marketing  
Campusallee 12  
32657 Lemgo

Ansprechpartnerin:  
Pia Schlegel

T: 05261 702 - 5475  
pressestelle@th-owl.de  
www.th-owl.de

**26.10.2020**

**Mit dem JobTicket bequem, günstig und klimafreundlich zur Arbeit:  
TH OWL beteiligt sich am Pilotprojekt der KVG Lippe**

**Im Stau stehen, nach einem Parkplatz suchen und viel Geld für Sprit ausgeben – wer zum Arbeitsort pendelt, kennt all das. Die Technische Hochschule Ostwestfalen-Lippe macht ihren Beschäftigten jetzt ein neues Angebot, um mit Bus und Bahn zum Arbeitsplatz zu pendeln: Sie ist Partnerin des Pilotprojektes JobTicket der Kommunalen Verkehrsgesellschaft Lippe.**

Wer sich für ein JobTicket entscheidet, schützt das Klima und hilft, die Mobilität in der Region weiter zu verbessern. Denn im Rahmen des Pilotprojektes sammelt die KVG Erfahrungen der Nutzer, um auf dieser Grundlage den ÖPNV weiter auszubauen.

Der Ticketpreis ist abhängig davon, für wie viele Regionen die Fahrkarte genutzt wird. Wer sie für Lippe nutzt, weil dort Wohn- und Arbeitsort sind, zahlt 59 Euro. Wer beispielsweise in Bielefeld wohnt und nach Lippe pendelt, zahlt 69 Euro. Die Ticket-Variante für vier Kreise kostet 89 Euro, für das komplette Netz Westfalen 119 Euro.

Damit ist das JobTicket individuell anpassbar und darüber hinaus ein Flatrate-Ticket: Es ist ohne Zeitbegrenzung für beliebig viele Fahrten nutzbar. Montags bis freitags nach 19 Uhr sowie an Wochenenden und gesetzlichen Feiertagen in NRW können die Nutzer zusätzlich einen weiteren Erwachsenen und drei Kinder unter 15 Jahren auf ihrem JobTicket mitnehmen. Wer mit dem JobTicket fährt, kann nicht nur Familienmitglieder, sondern auch sein Fahrrad kostenlos mitnehmen. Das JobTicket ist ein monatlich kündbares Abo.

Wie eine Beispielrechnung der KVG Lippe zeigt, können Nutzer mit Wohnort Blomberg und Arbeitsort Lemgo pro Monat 138 Euro sparen. Rechnet man alle Kosten (Kaufpreis PKW, Kraftstoff, Wartung, Steuer, Versicherung, Wiederverkaufswert) auf fünf Jahre hoch, sparen JobTicket-Nutzer in diesem Beispiel knapp 12.000 Euro. Und auch die CO<sub>2</sub>-Bilanz kann sich sehen lassen: In fünf Jahren würden sechs Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart. Passend zum Jobticket-Angebot an der TH OWL fährt der CampusExpress ab Januar 2021 bis 21 Uhr.

*Bildunterschrift:*

*Freuen sich auf viele JobTicket-Nutzerinnen -Nutzer an der TH OWL – Kanzlerin Nicole Soltwedel (Mitte), KVG-Geschäftsführer Achim Oberwöhrmeier (rechts) und Busunternehmer Oliver Kliewe (links)*